

DAFÜR sind
wir hier.

Kommunalwahl 2024 - Am 9. Juni alle Stimmen Grün!



FÜR unser
Wendlingen a.N.

gruene-wendlingen.de

Ihre Stimme zählt!

Am 9. Juni finden in Baden-Württemberg die Kommunalwahlen statt. Vor Ort werden wichtige Entscheidungen getroffen:

Für das Vorantreiben der Energiewende und die frühzeitige Anpassung an die Klimaveränderungen durch mehr Grün in der Kommune, für mehr Radwege und einen besseren ÖPNV, für eine verlässliche Kinderbetreuung und ein starkes soziales Miteinander – für all das sind die Entscheidungen im Gemeinderat, im Kreistag und in der Region zentral.

Und für all das setzen wir uns vor Ort mit aller Kraft ein. Das möchten wir auch weiterhin tun.

Deshalb: Am 9. Juni mit allen Stimmen Grün wählen!

Wissenswertes zu den Kommunalwahlen.

**Am 9. Juni
alle Stimmen
Grün!**

- Sie können bei der Gemeinderatswahl 22 Stimmen vergeben, bei der Kreistagswahl 6 Stimmen und für die Region 1 Stimme vergeben.
- Sie können entweder mit all Ihren Stimmen eine komplette Liste wählen oder Ihre Stimmen auf einzelne Personen verteilen. Dabei dürfen Sie einer Person bis zu drei Stimmen geben.
- Achten Sie darauf, nicht zu viele Stimmen zu vergeben – sonst wird Ihr Stimmzettel ungültig.
- Sie können auch bequem von zuhause aus per Brief wählen.



Ursula Vaas-Hochradl

69 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
Geschäftsführerin i. R.
Für eine lebenswerte Stadt, in der sich alle Menschen zuhause fühlen - dafür möchte ich mich weiterhin einsetzen. Kinder liegen mir besonders am Herzen.



Hermann Sommer

73 Jahre, verheiratet, 2 Kinder,
Sozialpädagogin (FH) i. R.
Schaffung von Wohnraum durch Umnutzung, Modernisierung von leerstehenden Immobilien und Aktivierung von bebaubaren Flächen ist mit die wichtigste Aufgabe.



Helga Brauneisen

62 Jahre, verheiratet, 2 Söhne
Kindergartenfachberatung
Stadtentwicklung muss eine lebenswerte Umwelt im Blick haben, alle einbeziehen und Hürden für Teilhabe abbauen. Dafür setze ich mich gerne weiterhin ein.



Helga Münz-Bulach

61 Jahre, verheiratet, 2 Kinder,
Medizinisch-technische Assistentin
Für den Zusammenhalt unserer Gesellschaft ist das Ehrenamt von hoher Bedeutung. Dies zu fördern und zu stärken, ist mir auch weiterhin ein großes Anliegen.



Bastian Wolfer

31 Jahre, ledig
Ingenieur, Maschinenbau
Ich möchte Baulücken und Leerstände reduzieren und eine Wärmeplanung für zukunftssicheres Bauen. Ebenso möchte ich die Attraktivität der Stadtmitte steigern.



Heidi Wolfer

60 Jahre, verheiratet, 3 Kinder
Diplom-Bauingenieurin (FH)
Ich setze mich ein für eine neue Mobilitätskultur und eine klimaangepasste Innenstadt.



Marianne Erdrich-Sommer

72 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
Oberstudiendirektorin i. R.

Als Alternative zu Gas- oder Ölheizungen, setze ich mich für eine kommunale, emissionsarme und bezahlbare Wärmeversorgung ein.



Fitore Hoxha-Schranz

32 Jahre, verheiratet, 1 Kind
Apothekerin

Zuhause sein in einer lebenswerten Stadt, in der Klimaneutralität und feministische Politik keine Floskeln sind, sondern unsere Zukunft prägen.



Lucas Breuer

32 Jahre, ledig
Energie-Ingenieur

Gemeinsam für eine lebenswerte Zukunft Wendlingen innovativ, nachhaltig, klimafreundlich und sozial gestalten.



Kathrin Bickele

26 Jahre, ledig
Lehrerin (Sonderpädagogik)

Für eine Stadt, in der jede*r willkommen ist, junge Menschen eine Stimme haben und Umweltschutz großgeschrieben wird.



Klaus Pfeiffer

67 Jahre, verheiratet, 1 Kind
Diplom-Ingenieur Elektrotechnik

Für mehr Bürgernähe bei ökologischen Entscheidungen durch Berücksichtigung ortskundiger Kompetenz.



Juliane Heitkämper

31 Jahre, verpartnert
Wissenschaftlerin

Ich unterstütze eine moderne und umweltfreundliche Mobilität – für mehr Aufenthaltsqualität und



Dirk Damster,

62 Jahre, verheiratet
freigestellter Personalrat

Soziale Gerechtigkeit und Umweltschutz,
das eine geht nicht ohne das andere. Und
für beides möchte ich mich einsetzen.
Für Sie.



Laura Deigner

37 Jahre, verheiratet, 3 Kinder
Oberamtsrätin

Gesellschaftlicher Zusammenhalt
und Naturschutz sind mir wichtig.
Dafür setze ich mich ebenso ein wie
für die Belange von Familien und
Kindern.



Gunther Keller

68 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
Gymnasiallehrer i.R.

Im Gemeinderat würde ich gerne an
der Energiewende mitarbeiten.



Gabriele Kurzenberger

64 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
Systemische Beraterin

Die Würde des Menschen ist unan-
tastbar - Artikel 1 unseres Grundge-
setzes - ist die Richtschnur meines
Handelns in allen Lebensbereichen.



Felix Brauneisen

27 Jahre, verpartnert, 1 Kind
Studierender der Architektur und Stadt-
planung

Für ein soziales und umweltfreundli-
ches Zusammenleben unserer Kinder
möchte ich mich bei der Entwicklung
unserer Gemeinde einsetzen.



Christian Allmendinger

60 Jahre, 1 Tochter
PR-Journalist & Übersetzer

Den sozialen Zusammenhalt stärken
und barrierefreie, sichere Mobilität
für Alle anstreben – so wird unsere
Stadt zu einem noch lebenswerteren
Ort.



Platz 19

Wolfgang Grünwald

70 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
Psychologischer Psychotherapeut

Verlässliche Betreuungszeiten in den Kitas, eine gute hausärztliche Versorgung und bezahlbaren Wohnraum - dafür möchte ich mich einsetzen.



Platz 20

Elvira Walter

68 Jahre, verheiratet, 1 Kind
Mitarbeiterin im Lehrgarten
Tachenhausen

Ich stehe für ein friedliches und respektvolles Miteinander ohne Hetze und Rassismus.



Platz 21

Paul Wolfer

24 Jahre, 1 Kind, Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik

Ich engagiere mich in der Jugendarbeit, beruflich beschäftige ich mich mit Solaranlagen und E-Mobilität. Diese Themen will ich im Gemeinderat vertreten.



Platz 22

Karin Scheibner

64 Jahre, verheiratet, 3 Kinder
Lehrerin i. R.

Ich möchte mich für eine nachhaltige Lebensweise einsetzen, um unsere Umwelt zu schonen und unsere Gesundheit zu fördern.

Dafür haben wir uns eingesetzt

- Für den Ausbau von PV-Anlagen auf Freiflächen und Dächern
- Für das Förderprogramm Balkonkraftwerke
- Für eine kommunale Wärmeplanung und Nahwärmenetze
- Für die Bildung der Stadtwerke Wendlingen am Neckar
- Für den fußgänger- und fahrradfreundlichen Ausbau der Weber- / Albstraße
- Für die Umsetzung des Radwegeplans und sichere Fahrradabstellplätze
- Für die Einführung von weiteren Bestattungsformen
- Für die Einrichtung des Jugendrats
- Für die weitere Optimierung der Stadtbuslinien
- Für ein Förderprogramm zur Flächenentsiegelung
- Für Klimaanpassungsmaßnahmen in der Innenstadt

Für Böden voller Leben

Unsere Streuobstwiesen prägen nicht nur die Landschaft, sondern sie sind auch ein Juwel an Biodiversität. Darüber hinaus sind sie als Naherholungsgebiete unverzichtbar. Durch das Biodiversitätsstärkungsgesetz werden Streuobstwiesen besonders geschützt. Dieser Verantwortung muss sich auch unsere Kommune bewusst sein und danach handeln. Wir wollen die Lebensräume für Tiere und Pflanzen auf unserer Gemarkung wieder miteinander verbinden. Das ist wichtig, um den genetischen Austausch von Arten zu ermöglichen. Wir werden uns dafür stark machen, dass der bereits aufgestellte Biotopverbundplan nun in Abstimmung mit den Nachbargemeinden in die Tat umgesetzt wird.



Für eine lebenswerte Stadtmitte

Der Klimawandel mit immer heißer werdenden Sommern und häufigeren Hitzewellen erfordert auch eine Anpassung der innerstädtischen Strukturen. Damit Einkaufen und Verweilen in der Innenstadt noch attraktiver wird und weiterhin gut möglich bleibt, setzen wir uns für eine Verbesserung des Mikroklimas durch mehr Grünflächen, Verschattungselemente, Trinkwasserbrunnen, Dach- und Fassadenbegrünungen ein. Dadurch schaffen wir mehr Aufenthaltsqualität in der Innenstadt und stärken damit den Einzelhandel, die Dienstleistungen und die Gastronomie.



Für Energie vor Ort

Kern des grünen Energiekonzepts für Wendlingen sollen die neu gegründeten Stadtwerke sein, die alle lebenswichtigen Energieformen umfassen müssen. Die begonnene Planung für ein kommunales Wärmenetz muss weitergetrieben werden. Es geht um Pufferspeicher für Wärme, Wärmegewinnung aus Erdreich, Luft und Gewässern. Zur Erzeugung von nicht fossil erzeugtem Strom wird ein erster wichtiger Schritt mit der Freiflächen-Photovoltaik beim Sportpark gemacht. Bei der Erzeugung grünen Stroms sollten die Bürger und Bürgerinnen mitbestimmen und mitinvestieren.



Für Mobilität mit Zukunft

Mobilität bedeutet soziale Teilhabe. Wir fordern ein Mobilitätsangebot, mit dem alle Beteiligten, ob jung oder alt, einfach und sicher ans Ziel kommen. Dafür brauchen wir barrierefreie und attraktive Fuß- und Radwege, wir errichten Ladepunkte für Elektrofahrzeuge und stärken den öffentlichen Nahverkehr. Schutz vor Verkehrslärm und mehr Grün sorgen für eine höhere Aufenthaltsqualität in der Stadt. So schaffen wir eine lebenswerte Zukunft, in der Mobilität komfortabel, bezahlbar, sozial- und klimagerecht ist.



Für ein starkes Miteinander

Ob Wendlinger Urgestein oder erst seit kurzem im Ländle, wir leben Vielfalt und unterstützen das Ehrenamt. Um eine gleichberechtigte Teilhabe aller Menschen, egal ob jung oder alt, ob behindert oder nicht behindert, zu ermöglichen, benötigen wir Barrierefreiheit und Inklusion vor Ort. Den sozialen Zusammenhalt zu fördern, ist uns ein Anliegen. Für ein starkes Miteinander braucht es die Möglichkeit zur Teilhabe am öffentlichen Leben, die Möglichkeit, kulturelle Veranstaltungen zu besuchen, und die Mitgliedschaft in Vereinen. Niemand darf ausgegrenzt werden. Kinder und Jugendliche brauchen Aufenthaltsmöglichkeiten, wie Spielplätze und Jugendtreffs, die altersentsprechend gestaltet sind.



Für gute Gesundheitsversorgung

Die gesundheitliche Versorgung vor Ort zu stärken und zukunftssicher zu gestalten, ist in unserer immer älter werdenden Gesellschaft eine unserer größten Herausforderungen. Die Basis unseres Gesundheitssystems ist die ambulante Gesundheitsversorgung. Sie weist jedoch durch den zunehmenden Mangel an Haus- und Fachärztinnen sowie Fachkräften im Gesundheitswesen immer häufiger Lücken auf. Daher wollen wir vor allem die Sicherung der hausärztlichen Strukturen unterstützen, mit dem Ziel, eines Ärztehauses zu errichten, nach Möglichkeit in der Stadtmitte.



Für gute und verlässliche Bildung

Jedes Kind soll unabhängig vom Elternhaus die gleichen Bildungschancen haben. Deshalb ist es unser Ziel, die aktuellen Herausforderungen in den Kitas zu meistern und die pädagogische Qualität sowie verlässliche Öffnungszeiten sicherzustellen. Wir setzen uns im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten für bedarfsgerechte Öffnungszeiten ein. Als Schulträger ist unsere Kommune für die Schulgebäude zuständig. Eine gute Ausstattung und ein guter baulicher Zustand sind uns wichtig, da die Schule in immer stärkeren Maßen nicht nur Lern-, sondern auch Lebensort von Schülerinnen und Schülern ist. Wir haben die Schulen mit moderner IT-Ausrüstung ausgestattet und wollen zukünftig auch die IT-Administration unterstützen.



Für gezielte Immobilienplanung

Stadtentwicklung setzt eine langfristig angelegte Planung voraus. Um in der Innenstadt die Entwicklungen besser steuern zu können, sehen wir es als wichtig an, die zum Verkauf anstehenden Schlüsselimmobilien in den Besitz der Kommune zu bringen. Nur so lässt sich eine im Interesse der Kommune gesteuerte Stadtentwicklung umsetzen. Mit Blick auf den Ressourcen schonenden und nachhaltigen Umgang, sollten wir diese Bestandsgebäude nicht einfach abreißen, sondern sie mit guten Ideen modern und energieeffizient umbauen.



Für den Kreistag.

Für einen ökologischen, sozial gerechten und wirtschaftlich erfolgreichen Landkreis.

Wir setzen uns für Klimaschutz, Artenvielfalt und einen schonenden Umgang mit unseren natürlichen Ressourcen ein. Die wohnortnahe Gesundheitsversorgung ist uns genauso wichtig wie die bedarfsorientierte Kinder- und Jugendarbeit. Wir sorgen für einen attraktiven ÖPNV und gute Rahmenbedingungen für unsere Wirtschaft.

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den Kreistag

Hinweis: Sie haben 6 Stimmen und können pro Person bis zu 3 Stimmen vergeben oder die Liste unverändert abgeben.



Marianne Erdrich-Sommer

72 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
Oberstudiendirektorin i. R.

Wendlingen am Neckar



Fitore Hoxha-Schranz
32 Jahre, Apothekerin,
Wendlingen am Neckar



Dieter Bulach
69 Jahre, Dipl. Ing.
Bauwesen,
Wendlingen am Neckar



Barbara Deuschle
63 Jahre, Krankenschwes-
ter, Pflegedienstleiterin
Köngen



Fritz Pflighar
66 Jahre,
Dipl. Ing. Elektrotechnik,
Oberboihingen



Birgit Seefeldt
57 Jahre, Fachwirtin
Messe, Tagungen und
Kongresse, Unterensingen



Bastian Wolfer
31 Jahre, ledig
Ingenieur, Maschinenbau
Wendlingen am Neckar



Annelies Rahm
63 Jahre, Diplom-Inge-
nieur (FH) Landespflege
Köngen



Ursula Vaas-Hochradl
69 Jahre, verheiratet,
Geschäftsführerin i. R.
Wendlingen am Neckar

Für den Kreistag

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**
gruene-kreistag-es.de



Für die Region.

Für die gelingende Verkehrswende wollen wir vor allem Bus und Bahn in der Region stärken. Damit die Menschen von zu Hause aus nachhaltig mobil sein können, setzen wir uns für eine schnelle Umsetzung der S1-Verlängerung nach Nürtingen ein, so dass die Menschen an der S1 bis Wendlingen bald einen Viertelstundentakt haben und Nürtingen einen S-Bahn-Anschluss. Gut ausgebauter ÖPNV mit dichtem Takt soll da sein, wo die Menschen leben. Und bezahlbar dazu. Das motiviert zum Umstieg auf Bus und Bahn.

**Unsere
Kandidatinnen
und Kandidaten
für die Regional-
versammlung
Stuttgart.**

**Deshalb:
Am 9. Juni
Grün wählen!**

Platz 1



Ingrid Grischtschenko

66 Jahre, Diplom-Geografin, Mitarbeiterin Wahlkreisbüro Winfried Kretschmann MdL

Die besten Plätze für Windräder und PV-Anlagen suchen, die S-Bahn fahren lassen und Wohnbebauung an den Bahnhöfen konzentrieren, das macht die Region. Idee zur Naherholung: Mit dem Deutschland-Ticket bis zu einer Endstation fahren und einen Spaziergang machen.

Platz 2



Prof. Dr. André Reichel

50 Jahre, Hochschulprofessor, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler, Ostfildern

Aus der Region Stuttgart eine Nachhaltigkeitsregion machen: mit zukunftsfähigen und nachhaltigen Industrien, einem leistungsfähigen und verlässlichen ÖPNV, mit einer starken und weltoffenen Zivilgesellschaft. Dafür will ich mich weiter in der Regionalversammlung einsetzen.

Platz 3



Lena Weithofer

35 Jahre, Regierungsrätin im Staatsministerium, Esslingen

Zuverlässiger ÖPNV auch für die Randgebiete der Region und ein zügiger Ausbau erneuerbarer Energien, damit die Wirtschaft in der Region Stuttgart krisenfester aufgestellt ist. Für diese Ziele möchte ich mich weiterhin in der Region einsetzen.

Platz 4



Dr. Ludger Eltrop

64 Jahre, Universitätsdozent und Energiewissenschaftler, Ostfildern-Ruit

Klima, Wirtschaft und Natur miteinander in Einklang bringen. Diese Integration möchte ich in der Region zukünftig weiter kräftig anschieben. Erneuerbare Energien sind dafür ein wichtiger Schlüssel.

Platz 7



Fitore Hoxha-Schranz

32 Jahre, Apothekerin, Wendlingen am Neckar

Im Kontext von Globalisierung und Klimakrise, ist es essentiell die Region gestärkt in die Zukunft zu begleiten. Geprägt von innovativen Energiequellen, einer stabilen Wirtschaft und einem verlässlichen ÖPNV, führt der Weg der Region in die nachhaltige Entwicklung.

Für die Region

Für weitere Informationen



***BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN***

WENDLINGEN AM NECKAR



Für hier. Und Europa.

Am 9. Juni wird auch das Europäische Parlament gewählt.

Wir wollen Europa schützen, damit es uns schützt. Denn in einer Welt voller Krisen und Umbrüche brauchen wir eine handlungsfähige EU, die unsere Freiheit, unseren Wohlstand und den Frieden in Europa sichert. Nur in einem starken Europa wird es gelingen, die Modernisierung unserer Wirtschaft hin zu klimaneutralem Wohlstand zu gestalten, unsere Demokratie und unsere Grundwerte zu schützen und den Bürgerinnen und Bürgern angesichts globaler Spannungen Sicherheit zu bieten.

Deshalb: Am 9. Juni Grün wählen!

***Am 9. Juni
alle Stimmen
Grün!***



Impressum

Bildnachweise

Michael Jahn

Helga Münz-Bulach

Stadt Wendlingen

Foto Fritz Wendlingen

Impressum

Vi.S.d.P.Bündnis90 / Die Grünen
Ortsverband Wendlingen / Königen

Ursula Vaas-Hochradl
Bismarckstr. 57
73240 Wendlingen a. N.

Druck

Staudigl-Druck GmbH & Co. KG
Schützenring 1
86609 Donauwörth

Gedruckt auf Vivus 89, Berberich
Papier, 100% Recyclingpapier

Für Fragen und Antworten.

Sie haben Fragen, Anregungen oder möchten uns unterstützen?

Kommunalpolitik lebt davon, dass wir uns vor Ort engagieren. Deshalb freuen wir uns, mit Ihnen in den Austausch zu kommen und unser Zuhause gemeinsam voranzubringen. Ob per E-Mail oder an unserem Info-Stand auf dem Wochenmarkt. Sie treffen uns dort am 11. Mai und am 25. Mai sowie am 1. Juni und am 8. Juni jeweils von 8 bis 12 Uhr – zögern Sie nicht und kommen Sie mit uns ins Gespräch.

So erreichen Sie uns:

E-Mail: gruene-wendlingen@web.de
gruene-wendlingen.de
[instagram.com/gruene_wendlingen](https://www.instagram.com/gruene_wendlingen)
[facebook.com/gruene.wendlingen](https://www.facebook.com/gruene.wendlingen)



Wählen, wann es passt.

***Schon
Briefwahl
beantragt?***

